



**Bau | Modellbautipps von Heinz Muheim: «Es bitzeli Gotthard»**

# Der immergrüne Lebensbaum im Selbstbau

**Thujen finden wir bei uns meist in Gärten und Parkanlagen. Sie werden oft in Gruppen als immergrüne Schutzzäune oder auch einzeln im heimischen Garten oder in grösseren Töpfen gepflanzt. Sie gehören zur Familie der Zypressengewächse innerhalb der Ordnung der Kiefernartigen. Heinz Muheim zeigt uns, wie er Thujen auf eine sehr einfache Art im Modell umsetzt.**

Von Heinz Muheim (Text/Fotos)

Im Baumarkt Jumbo stiess ich auf blühende Kunstgräser von Mica Decorations, deren Blüten mir als Thujaimitationen in Spur H0 bestens geeignet schienen. So erwarb ich einige dieser Grasbüschel, die mit je fünf Blüten bestückt waren. Die ca. 5 cm langen Blüten werden mit dem Seitenschneider abgetrennt. Um verschiedene Höhen der Thujen darzustellen, schneide ich mit der Schere einen Zipfel weg. Diesen Zipfel kann man für eine kleinere Thuja verwenden, beispielsweise für eine in einem Topf. Nun werden die Thujen noch mit der Schere in eine leicht konische Form gebracht. Die anschliessende Einfärbung geschieht mit einem dunkelbraunen Farbspray. Für die Trocknung, die bei mir relativ schnell passieren muss, verwende ich bei Lack- und Acrylfarben meistens einen

Haartrockner. Für die dunkelgrüne Beflockung habe ich mich für das Flockage von Noch entschieden. Über Farben kann man sich bekanntlich streiten. Für mich ist das Grün etwas unnatürlich, deshalb habe ich das Streumaterial mit einer Prise PanPastel-Kreiden eingefärbt. Die leicht ölige Kreidepasten haftet bestens am Beflockungsmaterial und verleiht diesem nun einen leicht olivgrünen Ton. Ich werde in einem weiteren Artikel zu einem späteren Zeitpunkt diese Methode des Einfärbens näher beschreiben. Die Thujen werden nun mit Spraykleber eingesprüht und anschliessend mit einem feinen Sieb geflockt. Nach dem sie gut abgeschüttelt wurden, kann entschieden werden, ob ein weiterer, deckender Vorgang nötig ist. Nun fixiert man noch das Beflockungsmaterial mit mattem

Klarlack an den fertigen Thujen. Nach guter Trocknung sind die Thujen bereit, auf der Anlage platziert zu werden. Durch ein vor gängiges Loch mit der Ahle und einen Tropfen Sekundenkleber wird dies vollbracht. Die kleineren Thujen platziert man mit Pinzette und ein wenig Heisskleim. Ich wünsche viel Kreativität beim Realisieren ...

*«es bitzeli Gotthard»* 

*bitzeli Gotthard» in Spur H0 (siehe LOKI 3 | 2019), kleine, aber feine Basteltipps zur Landschaftsgestaltung abgeben. Bereits erschienen sind:*

*LOKI 5 | 2019: Ein passender Abschluss*